

Dresch- Werke

für Hand-, Göpel- u. Dampfbetr.
Futterzubereitungs-
Maschinen, Häckselmaschinen, Schrot-
mühlen, Rübenschneider,

PH. MAYFARTH & Co. Frankfurt a. M. u. Berlin, Chausseestr. 2 E.
Angefertigt im Jahre 1891 **19147 Maschinen.** Preisgekrönt mit über **300** Medaillen und höchsten Auszeichnungen. Cataloge gratis und franco.



**Ph. Mayfarth & Co's
Putz-Mühlen**
sind die besten Fruchtrei-
nigungs-Maschinen.
5000 Stück im Betrieb.
Spar-Kessel-Oefen
für alle Koch- und Wasch-
zwecke.

Solide Vertreter erwünscht.

Tiedemann's & Christoph's Fußbodenglanzack mit Farbe

zum Selbststreichen der Fußböden, desgl.
alle andern in Del geliebten

Farben,

Lacke, Firnis und Pinsel
empfiehlt gut und billig die
Drogen- u. Farben-Handlung
von

H. Lohmann.

Fischer's Theater in Eibenstock (Deutsches Haus.)

Heute Sonnabend auf Bieler
Bühne: **Dr. Faust**, Lustspiel in 4 Akten.
Kaspar als Reisender, Diener u. Nacht-
wächter verspricht einen heitern Abend.
Hierauf ein Nachspiel. **Sonntag**, 2
Vorstellungen. **Nachmittag** 3 Uhr für
Kinder: **Prinz Amorosa**, Lustspiel in
4 Akten. **Abends** 7/8 Uhr: **Sheba**,
Königin des Sienerwaldes, oder:
Kaspar in tausend Benglen, Lust-
spiel in 4 Akten. Hierauf ein Nachspiel.

Zum Manöver

Großer Ausverkauf.
Gegen **10,000 Stück** Decken
aller Art unter Engrospreis zu ver-
kaufen und zu verleihen, pro Nacht 10
Pfg. Proben werden franco zugesandt.
G. A. Weissflog, Deckenfabrikant,
Leipzig, Or. Fleischergasse 7.

Eine fast neue
Scheiben-Büchse,
10 mm, System Martini, ist billig zu
verkaufen bei **Theodor Normann**
in Sofia.

Abonnieren Sie auf das Universum

**Illustrirte
Familien-Zeitschrift**
Preis pro Heft 50 Pf.
Alle 14 Tage ein 7 bis 8 Bogen starkes Heft mit
3 bis 4 besonderen Kundblättern.
Inhalt: Romane
Novellen
Erzählungen
Humoresken
interessante und belehrende Aufsätze über
Schönes u. Wissenwerthes aus allen Gebieten.
Abonnements bei allen Buchhandlungen
und Postanstalten.
Probefeste zur Ansicht frei in's Haus!
Dresden-K.
Verlag des Universum
(Alfred Hauschild).

Zur Rettung von Trunksucht

verf. Anweisung nach 17jähriger ap-
probirter Methode zur sofortigen rad-
kalen Beseitigung, mit, auch ohne
Vorwissen zu vollziehen, keine Be-
rufsstörung, unter Garantie. Brie-
fen sind 50 Pfg. in Briefmarken beizu-
fügen. Man adressire: **Privatankalt**
Villa-Christina bei Säckingen, Baden.

Turn = Verein Carlsfeld.

Der unterzeichnete Vorstand giebt sich hiermit die Ehre, die geehrte Be-
wohnerschaft von **Carlsfeld und Umgegend** hiermit zu der am **nächsten**
Sonntag, den 21. d. Mts. stattfindenden

Platzweih verbunden mit **Schauturnen**
zu zahlreicher Theilnahme ergeht einladend.

Programm:

Früh 5 Uhr: **Bekruf.** Vormittag 11-1 Uhr: **Empfang** der auswärtigen
Gäste. Nachm. 1/3 Uhr: **Stellen zum Festzug.** 4 Uhr: **Beginn** der **Platz-**
weih. 1/5 Uhr: **Schauturnen.** Abends 8 Uhr: **Ball** im Hörner'schen Gasthof.

**Der Vorstand des Turn-Vereins
zu Carlsfeld.**

Nr. 7. Inner-Klosterstrasse. **Nr. 435.** Farnspruch-Steile.

Möbel-Fabrik

Curt L. Lehmann

Chemnitz.

Ausstellung compl. Wohnungs-Einrichtungen
laut Catalog.

Wohnzimmer, Schlafzimmer Küche, zusammen M. 240.	Salon, Wohnzimmer Schlafzimmer, Küche M. 700.
---	--

Specialität Braut-Ausstattungen.

Mehrjährige Garantie. **Feste Preise.**
Versand über ganz Deutschland
per Bahn oder mit eigenen Möbelwagen.

Zimmersacher.

Montag, den 22. August:
Gr. Schweineauschießen.
Von Nachmittag 4 Uhr an **Concert.** Es ladet ergebenst ein
C. F. Ficker.

Augenheilanstalt Chemnitz

am Hauptbahnhofe. **Sonntag**, 21. August beginnen die Sprechstunden.
Dr. Fraenkel.

Tapeten.

Wir versenden:
Naturelltapeten von 10 Pf. an,
Glanztapeten von 30 Pf. an,
Goldtapeten von 20 Pf. an,
in den großartig schönsten neuen Mustern,
nur schweren Papieren u. gutem Druck.
Gebrüder Ziegler
in Lüneburg.

Jedermann kann sich von der außer-
gewöhnlichen Billigkeit der Tapeten leicht
überzeugen, da Musterkarten franco auf
Wunsch überall hin versenden.

Lehrer in Englisch

für Conversation u. Schriftliches gesucht.
Gefl. Offerten sub **M. N. 15** an die Exp.
d. Bl. Angabe des Stundengeldes erbet.

Herren-Wäsche.

**Normalhemden u.
Hosen** nach Prof.
Dr. Jäger und Dr.
Lahmann. **Eicot-
unterkleidung:**
Jacken, Hosen in
größter Auswahl.
Oberhemden Pra-
leinene Kragen,
Hansketten und
Chemisets,
Stülpse in bestem
Sortiment.

C. G. Seidel.
Frisches Rochwild
à Pfund 20 Pfg. empfiehlt
Max Steinbach.

Russisch Brod

Theegebäck von **R. Selbmann**, Dresden.
Lager: **E. G. Bretschneider**, Eibenstock.

Eine Wohnstube

mit **Stuben- und Bodenammer**
ist vom 1. Oktober ab zu vermieten.
C. E. Porst,
Poststraße Nr. 11.

Paris 1889: Goldene Medaille.

„Unbezahlfbar“

ist **Crème Grolsch** zur Ver-
schönerung u. Verjüngung der
Haut. Ansehnlich gegen **Som-
mer- und Leberflecke, Mitesser,
Nasenröthe** etc. Preis 1.20 M.
Grolschseife dazu 80 Pf. Er-
zeuger: **J. Grolsch** in Brünn.

Crème Grolsch ist ein reines in
Ziegel gefülltes weiches Seifenpräparat,
daher kein Geheimmittel!

Depôt in Eibenstock bei

H. Lohmann.

Wo nicht vorräthig, auch zu beziehen
aus der Apotheke in Leipzig-Schleußig.
Beim Kaufe verlange man ausdrück-
lich „die preisgekrönte Crème Grolsch“,
da es werthlose Nachahmungen giebt.

Hochrothe Tigerfinken

reizende bunte Sänger, Paar 3 M., 2
Paar 5 M., **brasilianische Nachtigallen**
mit feuerrother Haube, ff Sänger, St. t.
6 M. versendet unter Garantie lebender
Ankunft gegen Nachnahme
L. Förster, Chemnitz, Weberg, 18.

Gasthof Blauenthal.

Sonntag Nachmittag: **Prämien-
vertheilung.**
C. F. Jacob.

Gesellschaft Somilia.

Heute Sonnabend, Abends
8 Uhr im **Schützenhaus.**
Der Vorstand.

Gesellen-Verein.

Sonnabend 8 1/2 Uhr: **Sautver-
sammlung** im Vereinslokal.
Der Vorstand.

Scheibenschießen.

Morgen **Sonntag**,
Nachm. 3 Uhr:
Scheibenschießen.
Nach dem Schießen ein
Der Vorstand.

Schützenhaus.

Morgen **Sonntag**, v. Nachm. 4 Uhr an
hartbesetzte Ballmusik,
wozu ergebenst einladet
G. Becher.

Feldschlößchen.

Morgen **Sonntag**, v. Nachm. 4 Uhr an
hartbesetzte Ballmusik,
wobei mit **4 Bierern** als: **Bavaria**,
Lager und **Beißbier** bestens aufwartet
und ladet zu recht zahlreichem Besuch
freundlichst ein

Emil Eberwein.

Von heute an **frische Sülze** in und
außer dem Hause.

Gasthof Wolfsgrün.

Morgen **Sonntag**, v. Nachm. 4 Uhr an
hartbesetzte Tanzmusik,
wozu ergebenst einladet
Louis Günther.

Zur gefl. Beachtung.

Denjenigen Abonnenten des „Amts-
und Anzeigeblasses“, welche trotz wieder-
holter Erinnerungen das II. Quartal
noch nicht bezahlt haben zur Nachricht,
daß unsere Boten angewiesen sind, das
Blatt nicht mehr zu verabsolgen, wenn
dieselben spätestens bis **Ende dieses**
Monats nicht Zahlung leisten.
Die Expedition.

Hierzu eine Beilage.